

Pressemitteilung 2017-514

Nachfrage nach Netzwerktechnik „Made in Germany“ steigt weiter

Rekordergebnis in 2016: LANCOM Systems wächst um 22 Prozent

Aachen, 03. Juli 2017 – LANCOM Systems, führender deutscher Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und den öffentlichen Sektor, konnte das Geschäftsjahr 2016 mit einem erneuten Umsatzrekord abschließen. Das Unternehmen legte um 22 Prozent zu und erzielte erstmals Einnahmen über 50 Mio. Euro. Seit der Gründung in 2002 wächst LANCOM organisch und profitabel um durchschnittlich 14 Prozent pro Jahr (CAGR).

Das Wachstum in 2016 wurde durch alle Produktbereiche – Router & VPN-Gateways, Switches, Wireless LAN – getragen. Als besonders erfolgreich erwies sich das umfangreiche Portfolio für die Migration der Telekommunikationsnetze von ISDN- und analogen Anschlüssen hin zu IP-basierter Kommunikation (All-IP). Die LANCOM All-IP-Router werden in großem Umfang dazu genutzt, vorhandene Geschäftskundenanschlüsse zu migrieren.

Neue Impulse fürs Enterprise-Geschäft

Als traditionell starker Ausstatter für Netzwerke in kleinen und mittelständischen Unternehmen hat LANCOM in den letzten drei Jahren stark am Ausbau seines WAN-, LAN- und WLAN-Portfolios in Richtung Enterprise-Markt gearbeitet. Als Folge dessen konnte LANCOM in 2016 insbesondere im Enterprise-Segment mit einem Umsatz-Plus von 47 Prozent weit überdurchschnittlich zulegen und seine Position im Bereich der Standort- und Filialvernetzung bei Großunternehmen signifikant ausbauen.

Wachstumstreiber Digitalisierung und Software-defined Networking

Für 2017 und die folgenden Geschäftsjahre erwartet LANCOM weitere deutliche Wachstumsimpulse durch die schnell voranschreitende Digitalisierung in allen Bereichen von Wirtschaft und Verwaltung sowie durch die Markteinführung der LANCOM Management Cloud (LMC) und des virtuellen LANCOM vRouters. Der vRouter macht das LANCOM-Betriebssystem LCOS erstmals auf (Cloud-)Servern lauffähig.

Mit der LMC erhält LANCOM Zugang zum stark wachsenden Software-defined Networking-Markt (SDN). In Abgrenzung zu bislang verfügbaren Lösungen bietet die LANCOM Management Cloud die Grundlage für ganzheitliches Netzwerk-Management im WAN, LAN und WLAN (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN) über eine einzige, Web- beziehungsweise Cloud-basierende Plattform. Unternehmen profitieren so von erheblicher Zeit- und Kostenersparnis bei Konfiguration, Management und Monitoring ganzer Netzwerkinfrastrukturen sowie gleichzeitigem Flexibilitätsgewinn.

„Die hervorragende Entwicklung im Geschäftsjahr 2016 belegt, dass sich unsere erheblichen Investitionen in die Portfolioentwicklung auszahlen. Wir konnten unsere exzellente Position als Netzwerkausrüster von KMU weiter stärken und gleichzeitig eine Vielzahl neuer Enterprise-Kunden für unsere Lösungen gewinnen. Mit heute mehr als 7.500 aktiven Vertriebspartnern weltweit sind wir bestens für unser weiteres Wachstum aufgestellt“, erklärt LANCOM Gründer und Geschäftsführer Ralf Koenzen.

Das LANCOM Geschäftsjahr 2016 endete am 31.12.2016. Aktuell beschäftigt das Unternehmen rund 280 Mitarbeiter, einen Großteil davon am Firmensitz in Würselen bei Aachen.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu